

HSV hat auch hierzulande viele Fans

Pressemitteilung (pm)

4. Juli 2024



Hochklassiger Fußball in Oberndorfs Neckarstadion: Vom 26. bis 28. Juli findet dort das U19-Turnier um den Sparkassen-Finanzgruppe-Cup statt. Acht Teams nehmen teil, aus Vereinen mit guten Namen. Hier kann man die Stars der nächsten Jahre schon mal spielen sehen.

Wir stellen hier und in den nächsten Tagen die einzelnen Mannschaften vor. Heute: Der Hamburger SV.

Der Hamburger SV kehrt nach einer spannenden Premiere im Jahr 2022 zum Oberndorfer Sparkassen-Finanzgruppe-Cup zurück, bereit, sein Talent und seine Ambitionen erneut unter Beweis zu stellen. Bei ihrer ersten Teilnahme an diesem renommierten Turnier mussten sich die Norddeutschen zwar mit dem letzten Platz begnügen, doch ihre Leistungen ließen aufhorchen. Sie erkämpften sich gegen namhafte Gegner wie Palmeiras Sao Paulo und VfB Stuttgart respektable Unentschieden, was ihre Fähigkeit unterstreicht, auch gegen hochkarätige Konkurrenz zu bestehen.

Eine besondere Erwähnung verdient der damalige Trainer Oliver Kirch, ein ehemaliger Profi des HSV, der nur ein Jahr nach dem Turnier zur U19 von Borussia Mönchengladbach wechselte, dem damaligen Turniersieger. Seither hat sich das Gesicht des Hamburger SV erheblich verändert. Die Profimannschaften sind nicht mehr nur ein Erstliga-Dino, sondern kämpfen nun seit sieben Jahren Jahr für Jahr um den Aufstieg in die erste Bundesliga. Trotz zweiter Liga bleibt der Verein mit einem durchschnittlichen Zuschauerschnitt von knapp 56.000 Besuchern pro Spiel eine der am meisten unterstützten Mannschaften

weltweit.

Die aktuelle Saison markiert einen Neuanfang für den Verein, der mit einem klaren Ziel vor Augen antritt: den Wiederaufstieg in die Bundesliga. Unter der neuen Führung von Stefan Kuntz, einem erfahrenen Profi und DFB-Nachwuchstrainer, wurden auch im Jugendbereich wichtige Strukturreformen eingeleitet. Während Club- und DFB-Legende Horst Hrubesch weiterhin die Entwicklung der Talente im Blick hat und verantwortlich für die Jugend ist, wurden in nahezu allen Jugendteams, einschließlich der U19, neue Trainer installiert. Lukas Pfeiffer, ein erfahrener Nachwuchstrainer mit früheren Engagements beim DFB und zuletzt beim VfB Lübeck in der dritten Liga, übernimmt die Leitung der U19-Mannschaft.

Der Hamburger SV ist traditionell bekannt für seine starken Nachwuchsmannschaften, die regelmäßig deutsche Jugend-Nationalspieler hervorbringen. In der vergangenen Saison zeigte die U19 in der Bundesliga Nord eine solide Leistung und erreichte einen respektablen sechsten Platz in einem äußerst umkämpften und engen Wettbewerb. Viele der vielversprechenden Talente des Vereins sammelten zudem wertvolle Erfahrungen in der zweiten Mannschaft des HSV und sollen auch in der kommenden Spielzeit in beiden Teams zum Einsatz kommen.

Die Teilnahme am Oberndorfer Sparkassen-Finanzgruppe-Cup bietet den HSV-Talenten nicht nur eine Plattform, um ihr Können zu präsentieren, sondern auch die Möglichkeit, sich vor einem internationalen Publikum zu beweisen. Der Hamburger SV genießt auch im Süden Deutschlands eine treue Fanbasis, die den Verein als Gewinner des Europapokals der Landesmeister (heute Champions League) von 1983 mit großer Sympathie unterstützt.

Die Erwartungen der Fans sind hoch, und die Spieler sind entschlossen, ihre Leistungen von 2022 zu übertreffen. Mit einem motivierten Trainerstab, einem talentierten Spielerkader und der Unterstützung leidenschaftlicher Anhänger strebt die U19 des Hamburger SV nach einer erfolgreichen Teilnahme am Oberndorfer Sparkassen-Finanzgruppe-Cup, wo sie zeigen wollen, dass sie zu den aufstrebenden Talenten im deutschen Fußball gehören.

Der Verein blickt optimistisch in die Zukunft und ist fest entschlossen, seinen Platz unter den Top-Teams des deutschen Jugendfußballs zu festigen und zu stärken.